



Gottesdienste

Beginn 9.40 Uhr

17. Juli
mit Abendmahl
Pfr. Lars Altenhölischer

24. Juli
mit Abendmahl und Taufe
Pfr. Lars Altenhölischer

31. Juli
Pfr. Marcel Wildi

7. August
mit Abendmahl
Pfr. Marcel Wildi

14. August
10.30 Uhr, ökum. Gottesdienst
in der evangelischen Kirche
Hanspeter Schwendener
Michael Pfiffner

21. August
Pfr. Marcel Wildi

28. August
10.30 Uhr Gottesdienst
Hanspeter Schwendener

4. September
Pfr. Lars Altenhölischer

Abendgottesdienste

14. August
20 Uhr im KGS Räfis
Hanspeter Schwendener

Kinder- und Jugendgottesdienste

24. August, Mittwoch
9.30 Uhr, Kirche
«Fiire mit de Chliine»

31. August, Mittwoch
17 Uhr, Churerstrasse 3
Joy Stick, Gottesdienst für
5.- und 6.-Klässler
Türöffnung 14 Uhr

2. September, Freitag
19 Uhr, Churerstrasse 3
CheckIn-Church

Aus der Kirchengemeinschaft

Projekt «Offene Kirchentür»

Um unsere kirchlichen Räume in Zukunft einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen zu können, werden wir ab 15. Juli das Projekt «Offene Kirchentür» starten.

Wir wollen dann unsere Türen für Menschen öffnen, die unsere Kirche besuchen möchten, seien es Touristen oder Einheimische, seien es Menschen, die sich für Architektur und Geschichte interessieren oder solche, die einen Ort der Ruhe und Besinnung suchen. Es werden Informationen über die Kirche ausliegen, aber auch ein Gästebuch und eine Bibel sind vorgesehen.

Die Kirchentüren sollen – so ist unsere Planung – täglich von 9 bis 16 Uhr geöffnet sein. Das Schliesssystem der Kirche ist auf den neusten Stand gebracht worden, damit der Hauptkirchenraum besucht werden kann. Die Empore und die übrigen Räumlichkeiten werden aus Sicherheitsüberlegungen nicht zugänglich sein.

Zur Zeit findet sich gerade eine Gruppe von Personen zusammen, die den Schliessdienst übernimmt, um unseren Mesmer nach Bedarf zu entlasten. Wenn Sie Interesse haben, hier mitzumachen, melden Sie sich doch bei Werner Frick, 081 756 34 30.

Wir hoffen, die Attraktivität unserer Kirchengemeinde durch das Vorhaben «Offene Kirchentür» steigern zu können. Nutzen Sie doch diese neue Möglichkeit und geben Sie diese Information weiter an Verwandte, Freunde und Gäste unserer Gemeinde.

Pfr. Lars Altenhölischer

Taufsonntage

24. Juli, 7. und 21. August,
4. und 18. September

Gottesdienste im Haus Wieden

9 Uhr
5. August (Pfr. Marcel Wildi)
2. Sept. (Pfr. Lars Altenhölischer)



«Lebendige» Steine am Buchser Chirchefest.

Gemeinsam statt einsam

Das Chirchefest vom 19. Juni begann mit dem Familiengottesdienst in der Kirche. Wir sangen populäre Kirchenlieder mit dem speziell für diesen Anlass zusammengestellten Chor. Ein paar Cevianerinnen und Cevianer erhielten dann den Auftrag, eine Kirche aus den Bausteinen, die in den letzten Wochen von den einzelnen Gruppen der Kirchengemeinde aus Kartonschachteln gebastelt wurden, zu einer Kirche zusammen zu bauen. Die beiden Pfarer gestalteten ihre Predigten mit diesen Gemeindesteinen und den Worten aus 1. Petrus 2, wo steht, dass wir Mitglieder der Kirchengemeinde wie «lebendige Steine» sind.

Stein aus dem Rhein

Mit einem Stein aus dem Rhein zum Andenken machten sich alle auf den Weg zum Schulhaus Hanfland, wo uns bereits der Duft von Würsten entgegenkam. Nach dem ersten Gang wurden ein feines Kuchenbuffet und die Kaffeemaschinen aufgebaut. Sogar ein Glacéstand wurde für diesen wunderschönen Sommertag organisiert.

Mit vollen Bäuchen gingen jung und alt zum Postenlauf. Es galt beim Steinstossen Kraft zu beweisen, das Erinnerungsvermögen zu testen. Kerzen mit Wasserpistolen auszulöschen, Büchsen zu schießen, Gegenstände zu erspüren. Aus Steinen aus dem Rhein entstand ein Mosaik und

wir trugen nicht Wasser in den Rhein, sondern über viele Hindernisse in einen Becher. Alle waren voll dabei und es hat echt Spass gemacht! Die Siegergruppe darf gemeinsam einen Gutschein im Café Rhyner einlösen.

Die ganz Jungen gewinnen

In der Zwischenzeit hatten sich die Kirchengemeinschaft und zwei Mannschaften freiwilliger Herausforderer ins Sporttenu gestürzt. Der angekündigte Volleyball-Match stand als nächstes auf dem Programm. Erwartungsgemäss trugen die ganz Jungen den Sieg davon und die Vorsteherchaft musste sich mit der Bronzemedaille begnügen.

Gegen Ende dieses kurzweiligen Nachmittages «schossen» wir natürlich noch ein Chirchefest-Gesamtfoto. Zum Schluss formten immer sechs bis acht Personen einen Kreis. Jeder Kreis öffnete sich dann und verband sich an den Enden mit einem anderen. So entstand ein gemeinsamer Kreis. Jedes gab seinem Nächsten ein persönliches Segenswort mit auf den Weg.

Von der ersten Minute des Gottesdienstes bis zum Aufräumen lebte das Motto – gemeinsam statt einsam – über die Generationengrenzen hinaus. Ein wirklich gelungenes Chirchefest! Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, allen kleinen und grossen Helferinnen und Helfern und der Kirchengemeinschaft ganz herzlichen Dank.

Katrin Marfurt-Russenberger

Jodlmesse – kum. Gottesdienst

Sonntag, 14. August, 10.30 Uhr

Immer wieder hört und liest man von der Krankheit Alzheimer. Einige sind selber betroffen oder werden als Angehörige herausgefordert. Eine konkrete Hilfe und Abwechslung im schwierigen Alltag ist das Angebot «Alzheimer-Ferien». Die Vereinigung «Alzheimer-Ferien St.Gallen-Appenzell», die diese Woche anbietet, organisiert und durchführt, ist dabei auf Spendengelder angewiesen.

Die Jodlvereinigung Rheintal-Sarganserland möchte mit ihrem Engagement in einem Gottesdienst diese wertvolle Arbeit unterstützen. Sie wird mit verschiedenen Chören den ökumenischen Gottesdienst am 14. August mit ihren Liedern zur Hauptsache gestalten. Michael Pfiffner und Hanspeter Schwendener werden mit zwei kurzen Gedankenanstössen zum Nachdenken anregen. Die Kollekte ist natürlich für die Alzheimer-Ferien bestimmt. Im Gottesdienst wird diese Arbeit konkreter vorgestellt. Beim anschliessenden Apéro besteht die Möglichkeit, mit verantwortlichen Personen direkt den Kontakt zu suchen. *Hanspeter Schwendener*



Joy Stick ab 4. Klasse

Ab dem neuen Schuljahr haben bereits die 4.-Klässler die Möglichkeit, in den Räumlichkeiten des CheckIn (Oberstufen Treffpunkt) den Joy Stick zu besuchen. Jürg Birchmeier und Esther Schwendener versuchen auf zeitgemässe und spielerische Weise, den Kindern die biblische Botschaft ins heutige Leben zu «übersetzen», damit diese für sie einen Sinn bekommt. Der Joy Stick-Gottesdienst ist jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 17 Uhr. Bereits am Nachmittag haben die Kinder ab 14 Uhr die Möglichkeit, die verschiedenen Spielmöglichkeiten, wie Billiard, Tischtennis, Tischfussball und vieles mehr., zu benützen. Um 16 Uhr wird ein Zvieri offeriert.

Der erste Joy Stick findet am 31. August statt. Weitere Daten in diesem Jahr 28.9., 26.10. und 30.11. *Kontakt: Esther Schwendener 081 756 22 27 oder esthe.schwendener@evangkirchbuchs.ch*



Mit dem Morgenturnen fit in den Tag.

Rückblick auf die Seniorenferienwoche

Knapp 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten vom 21. bis 28. Mai eine wunderschöne Seniorenferienwoche im Bibelheim in Männedorf am Zürichsee. Nach lockerem Morgenturnen und Singen beschäftigte man sich unter Leitung von Pfr. Marcel Wildi mit dem Philipperbrief. «Lebensworte zum Lebensende» lautete das Wochenthema; schrieb der alternde Apostel Paulus diesen Brief doch im Angesicht seiner bald möglichen Hinrichtung. Viel Ermutigung zum Leben und zum Loslassen und Sterben finden sich in seinen Zeilen, die vom Stichwort Freude und vom Namen Jesus Christus geprägt sind.

Die angeregtesten Diskussionen löste das Thema vom Freitag aus: «Was kommt eigentlich nach dem Tod?» Am Nachmittag gab es die verschiedensten Möglichkeiten: Besuch im Zoo Zürich oder Ausflüge nach Rapperswil und in den Botanischen Garten Grüningen. Ein Tagesausflug führte auch nach Luzern. Abends traf sich die gut gelaunte Schar zu Spielen, «Kinno», einem Referat über Gesundheit und Bewegung im Alter und einem Bunten Abend. Eine Abendmahlsfeier schloss die rundum gelungene Woche mit Heiterkeit und Tiefgang schon viel zu früh wieder ab. Das Vorbereitungsteam freut sich schon jetzt, auch nächsten Mai wieder zur Seniorenferienwoche einzuladen. Es geht dann in den Schwarzwald.

Pfr. Marcel Wildi



Verschiedene Themen lösten angeregte Diskussionen aus.

Begegnungs-Nachmittag «55 plus»

Dienstag, 30. August um 14 Uhr

im Kirchengemeindesaal R fis Pfarren René Rissi (früher Pfarrer in Sevelen) spricht zum Thema «Unsere Zukunft im Licht der Johannes-Offenbarung».

Die Offenbarung hat in ihrer 2000-jährigen Geschichte allerlei erlebt. Noch vor wenigen Jahrzehnten war sie ein weitgehend verschlossenes, oft verachtetes Buch. Vielleicht brauchte es die gewaltige Verunsicherung, die wir in den vergangenen Jahrzehnten erlebt haben, um wieder hellhörig zu werden für das, was sie uns zu sagen hat. Die Offenbarung ist kein Wahrsagebuch, obwohl wir oft verblüfft sind, wie brandaktuell ihre Aussagen sein können.

Der Vortrag ist ein Versuch, die Offenbarung als ein seelsorgerliches Buch zu erleben. Musikalisch durch den Nachmittag begleiten Regula Helbling und Ursula Grünig. Ein kleiner Zvieri bei gemütlichem Beisammensein beschliesst den Nachmittag.

Das Vorbereitungsteam «55 plus» lädt herzlich zu diesem Nachmittag ein. *Nina Berger*

Freiwillige Begleiterinnen und Begleiter gesucht

Im Bezirk Werdenberg besteht seit einiger Zeit eine ökumenische «Projektgruppe für die Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden». Das Ziel dieser Gruppe ist es, Angehörige zu unterstützen, die Kranke betreuen und ihnen das Sterben zu Hause ermöglichen.

In besonderen Einsätzen begleiten wir Sterbende in Heimen und im Spital. Für diese Aufgaben suchen wir Frauen und Männer, die sich von Zeit zu Zeit für Einsätze während des Tages oder auch für eine Nacht zur Verfügung stellen. Die Dienstleistungen werden nicht bezahlt. Wir bieten jedoch Einführungskurse und laufend Fortbildung im Team. Pfliegerische Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Haben Sie Interesse an einem diakonischen Engagement? Melden Sie sich bitte bei Verena Karrer, Schönfeldstrasse 14, Buchs, Tel. 081 756 49 14. Sie wird Sie gerne informieren. *Vreni Karrer*

Veranstaltungen

Dienstag, 19. Juli

Pro Senectute
14 Uhr, katholische Kirche
Senioren Ausflug nach Heiden

Dienstag, 30. August

14 Uhr, Begegnungs-Nachmittag
«55 plus» im KGS Räfis

Verantwortlich für die Gemeinde-

seite und Adressänderungen an:
Sekretariat, Churerstrasse 3,
Telefon 081 756 22 93

Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 8 bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten CheckIn-Jugendräume an der Churerstrasse 3 für Oberstufenschüler (ausgenommen Ferien)

CheckIn Church Daten unter: Kinder-/Jugendgottesdienst
Programm: www.checkinbuchs.ch

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
CheckIn-Bible 19 - 20 Uhr	Spielbetrieb (ausser am letzten Mittwoch im Monat 14 bis 17 Uhr	CheckIn-Pray 6.30 - 7 Uhr	Spielbetrieb 19 - 22 Uhr